



## Pressemitteilung

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen

Mayen, 24. August 2010

**Gemeinschaftsklinikum  
Koblenz-Mayen**

### ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann  
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Koblenzer Straße 115-155  
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004  
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@  
gemeinschaftsklinikum.de  
www.gemeinschaftsklinikum.de

### Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz  
BLZ: 570 501 20  
Konto: 489

Postbank Köln  
BLZ: 370 100 50  
Konto: 386 54-505

## Wonderbra(v)s treten im St. Elisabeth Mayen auf

### Krankenhausforum lädt für 16. September zum Comedy-Abend ein

MAYEN. Kinder sind immer die liebsten Menschen und haben nichts Böses im Sinn – das glauben viele. Doch einige von ihnen haben nicht nur Gutes in sich und können sogar die Super-Nanny in den Wahnsinn treiben. Wie das geht? Das können Sie sich am Donnerstag, 16. September, 19.30 Uhr, im Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen anschauen. Dann tritt nämlich die beliebte Comedy-Gruppe „Wonderbra(v)s“ beim Krankenhausforum Mayen mit ihrem abendfüllenden Programm in der Cafeteria des Klinikums auf. Mit der Geschichte vom Findelkind „Rumpelsti(e)lchen“, das mit seiner exzentrischen Art zuerst die eigenen Pflegeväter in den Ruin treibt und danach sogar Deutschlands erfolgreichste Kindererzieherin zur Verzweiflung bringt, strapaziert die einfallsreiche Theatergruppe wieder einmal kräftig die Lachmuskeln des Publikums.

In dem Stück begleiten die Zuschauer einen schwer erziehbaren Waisen auf seiner Reise um die Welt, die schließlich nach einigen Turbulenzen in der Eifel endet. Was er dabei alles an haarsträubenden Abenteuern erlebt, dürfen Sie sich nicht entgehen lassen.

Die „Wonderbra(v)s“ sind in und um Mayen herum für ihren herzhaften Humor und ihr Improvisationstalent bekannt. Annelie Galeazzi, Julia Müllers, Mechthilde Olbert, Jutta Orth, Jutta Schuster und Kristina Thømmes entwickeln ihre Dialoge erst spontan auf der Bühne und beziehen dabei auch immer die Reaktionen des Publikums mit ein. Die sechs Schauspielerinnen sind zwischen 23 und 65 Jahre alt und spielen zum Teil bereits seit über zehn Jahren miteinander. Der Eintritt ist frei, Spenden werden von dem Krankenhausforum Mayen gerne angenommen.

Die „Wonderbra(v)s“ sorgen mit ihrem Humor und spontanen Ideen stets für gute Laune bei ihren Zuschauer.

